

Der Bürgermeister



Stadt Brakel · Postfach 14 61 · 33029 Brakel

Herrn
Peter Aßmann
Weitlandsweg 3
33034 Brakel

Es schreibt Ihnen Dominik Schlenhardt
Fachbereich Zentrale Dienste,
Finanzen / Ver- u. Entsorgung
Zimmer 32
Rathaus, Am Markt 12
33034 Brakel
Telefon: 0 52 72 / 360 - 253
Telefax: 0 52 72 / 360 44 253
E-Mail: d.schlenhardt@brakel.de
Internet: www.brakel.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen (Bitte bei Antwort angeben)

Brakel,

20/Schl

18. Oktober 2011

Zinsderivate der Stadt Brakel

Sehr geehrter Herr Aßmann,

anbei die von Ihnen gewünschten Ausführungen bezüglich der abgeschlossenen Zinsgeschäfte.

- 1.) Wann wurden die Swap-Geschäfte (Zinsderivate) eingerichtet und wie lange ist die Laufzeit?

1. Zinsswap Nr. 177379D

Laufzeit 16.07.2007 – 17.02.2013

Hierbei handelt es sich um ein Zinssicherungsmodell, bei dem 9 Einzeldarlehen, die in den Jahren 2006, 2007, 2008, 2010 und 2011 zur Zinsanpassung anstanden, umgeschuldet und mit einem Zinssatz von 5,15 % vereinbart.

2. Zinsswap Nr. 2149711D

Laufzeit 15.02.2006 – 15.08.2014

In diesem Geschäft wurden 3 Darlehen mit mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 6 % zusammengefasst und umgeschuldet. Die Stadt hat sich durch dieses Zinsgeschäft einen Zinssatz von 3,67 % in 2006, 3,95 % in 2007, 4,25 % in 2008 und 4,45 % in den Folgejahren gesichert.

Seite 1 von 2



Konten der Stadtkasse Brakel

Sparkasse Höxter: 901 (BLZ 472 515 50)
IBAN: DE90 4725 1550 0000 0009 01
SWIFT-BIC.: WELADED1HXB

Vereinigte Volksbank eG in Brakel:

Volksbank Paderborn – Höxter – Detmold eG:

Postbank Hannover:

600 0011 700 (BLZ 472 643 67)
900 2050 600 (BLZ 472 601 21)
103 30 – 303 (BLZ 250 100 30)

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Montag bis Mittwoch 07.30 Uhr bis 16.30 Uhr - Donnerstag 07.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Freitag 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Allgemein: Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

3. Darlehen Nr. 3501790491

Laufzeit 30.12.2013 - 30.12.2034

Dieses Zinsgeschäft wurde mit einem Zinssatz von 4,45 % abgeschlossen.
Die Laufzeit beginnt im Jahre 2013.

- 2.) Wann wurden im Betriebsausschuss oder im Rat die oben genannten hoch riskanten Geschäfte beschlossen?

Gemäß § 8 der Haushaltssatzung der Stadt Brakel ist die Umschuldung von Krediten als unerheblich anzusehen. Somit bedurfte es keines Beschlusses in Betriebsausschuss oder Rat.

- 3.) Wie hoch wären die Verluste zum jetzigen Zeitpunkt?

Ein spekulativer Verlust ist nicht entstanden.

- 4.) Muss im nächsten Haushalt für 2012 nicht eine Rückstellung für diese enormen Risiken erfolgen?

Eine Drohverlustrückstellung wäre bei riskanten Geschäften in der Bilanz auszuweisen. Ein derartiges Geschäft liegt hier - auch nach Auffassung der Kommunalaufsicht - nicht vor.

Für weitere Rückfragen stehen ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Hermann Temme